

Komfort-, Pflege- und Niedrigstbetten auf der REHACARE in Düsseldorf

bock zeigt aktuelle Betten für's Zuhause und für die Pflege

Verl, 28. September 2016 – Auf der Fachmesse REHACARE 2016 spannt die Hermann Bock GmbH (www.bock.net) einen Bogen vom Wohn- zum Pflegeambiente. Vom 28.9. bis 1.10.2016 zeigt bock in Düsseldorf Betten für alle Lebenssituationen. Das Spektrum reicht vom elektrisch verstellbaren Komfortbett für das eigene Zuhause über Rehabilitationsbetten für die häusliche Pflege bis hin zu innovativen Niedrigstbetten, wie sie etwa in modernen Pflegeeinrichtungen zum Einsatz kommen. Anhand von Live-Vorführungen am Messestand E25 in Halle 5 erfahren Fachhändler, Endverbraucher und Pflegekräfte, welche Funktionen moderne Betten bieten können, um den Alltag zu unterstützen.

Luxuriös liegen und sitzen: Das Komfortbett combiflex fc

Mit dem Komfortbett combiflex fc macht bock moderne Bettentechnologie für anspruchsvolle Privatkunden zugänglich. Das Bett verbindet High-Tech-Funktionalität mit hochwertigen Hölzern und eleganten Extras, etwa ledergelasterten Kopfstützen. Die variablen, elektrischen Einstellungsmöglichkeiten werden mit gutem Grund als 'Komfortpositionen' bezeichnet: Auch wer gesund ist, lernt die besondere Bequemlichkeit und Funktionalität des Bettes schnell schätzen. Das combiflex fc ist auf eine langjährige Nutzung ausgerichtet und bleibt stets flexibel: Bei späterem Pflegebedarf kann es nachträglich zum Pflegebett erweitert werden.

Komfort für Sanitätshäuser: domiflex mit 2 Push-and-Ready

Für den Bereich der häuslichen Pflege zeigt bock auf der REHACARE das domiflex 2 mit Push-and-Ready. Das Bett ist gemeinsam mit Sanitätshäusern entwickelt worden und lässt sich dank seiner neuartigen Verbindungstechnik in weniger als fünf Minuten von einem Techniker werkzeuglos auf- und abbauen. Damit ist das domiflex optimal auf die Anforderungen in der Praxis abgestimmt, denn die Zeiträume, in denen Pflegebetten vor Ort bleiben, werden immer kürzer.

Kontakt:

Hermann Bock GmbH
Nickelstr.12
D-33415 Verl

Ansprechpartner:
Dr. Stefan Kettelhoit

Tel.: +49 5246 9205-0
info@bock.net
www.bock.net

Agenturkontakt:

co-operate Wegener & Rieke GmbH
Zumsandstraße 32
D-48145 Münster

Ansprechpartner:
Christian Rieke

Tel.: +49 251 3222611
wort@co-operate.net
www.co-operate.net

Diese Pressemitteilung sowie
Bildmaterial in Druckauflösung stehen
zum Download bereit unter:
www.bock.net/unternehmen/presse/

"Ziel unserer Entwicklungspartner aus den Sanitätshäusern war nicht nur ein günstiger Einkaufspreis, sondern geringere Kosten über die Gesamtlebensdauer des Bettes", erläutert bock-Vertriebsleiter Martin Mühlenkord. Dazu gehörte unter anderem die Maßgabe, komplett auf 'lose' Teile zu verzichten, so dass auch bei wiederholtem Auf- und Abbau des Bettes kein Schraubchen verloren gehen kann. Die Hermann Bock GmbH hat dafür die neue, werkzeuglose Push-and-Ready-Verbindungstechnik entwickelt – und nebenbei auch die sicherheitstechnische Kontrolle vereinfacht. "Im Langzeitvergleich schneidet das neue domiflex 2 mit Push-and-Ready damit deutlich besser ab als alle vergleichbaren Betten", freut sich Martin Mühlenkord.

Live-Vorführung: practico ultraniedrig 9,5/80 und dino Kinderpflegebett

Niedrigst- oder Ultraniedrigbetten sind bislang vor allem aus dem stationären Pflegebereich bekannt. Diese Bettenkategorie zeichnet sich gegenüber den schon länger bekannten Niedrigbetten dadurch aus, dass die Liegefläche bis auf eine Höhe von ca. 10 cm absenkbar ist. Diese besonders bodennahe Liegeposition schützt Bewohner sicher vor Sturzfolgen und fördert aktive Mobilität. So gelingt nicht nur das Verlassen des Bettes leichter, sondern auch der selbstbestimmte Wiedereinstieg. Per Autostopp-Funktion können Bewohner beziehungsweise Pflegekräfte gängige Ein- und Ausstiegspositionen zwischen 9,5 cm und 37,5 cm Höhe eigenständig anfahren und die Liegefläche zudem auf eine sichere Arbeitshöhe von 80 cm anheben.

Mit dem practico ultraniedrig 9,5/80 und ebenso mit dem neu entwickelten Jugend- und Kinderpflegebett dino, das bock ebenfalls auf der REHACARE präsentiert, wird die Produktkategorie der Ultraniedrigbetten jetzt erstmals auch für die häusliche Pflege verfügbar. dino lässt sich nahezu bodentief absenken, so dass junge Patienten in sicherer und barrierefreier Umgebung eigenständige Mobilität erfahren können. Die Bettumrandung lässt sich dafür über die gesamte Länge öffnen.

Auf der REHACARE zeigt bock die Betten für alle Lebenssituationen auch in Aktion. Pflegeausbilderin Sandra Skala demonstriert am bock-Messestand

E25 in Halle 5 den praktischen Umgang mit den neuen Betten. Sie gibt Endverbrauchern wie Pflegekräften Tipps für den rückschonenden Umgang mit den Betten, erklärt, wie sie sich komfortabel nutzen lassen und wie die Betten gleichzeitig die Eigenständigkeit der Bewohner erhalten und fördern.

(ca. 4300 Zeichen)

Bildzeile (160928_combiflex-fc.jpg)

Komfortbett mit Zusatzfunktionen: Das combiflex fc fügt sich in das individuelle Wohnambiente ein – und kann im Fall der Fälle später auch um Pflegeelemente erweitert werden.

Bildzeile (160928_domiflex2-push-and-ready.jpg)

Über die gesamte Lebensdauer das kostengünstigste Pflegebett seiner Klasse: domiflex 2 mit Push-and-Ready-Verbindungstechnik vom der Hermann Bock GmbH.

Bildzeile (160928_practico_ultraniedrig.jpg)

Beim practico ultraniedrig 9,5/80 von bock gibt eine bodennahe Liegeposition von nur 9,5 cm unruhigen Patienten Sicherheit – ganz ohne einschränkende Maßnahmen.

Bildzeile (160914_dino_kinderpflegebett.jpg)

Das dino-Kinderpflegebett lässt sich besonders bodennah absenken, so dass junge Patienten in sicherer und barrierefreier Umgebung eigenständige Mobilität erfahren können.
